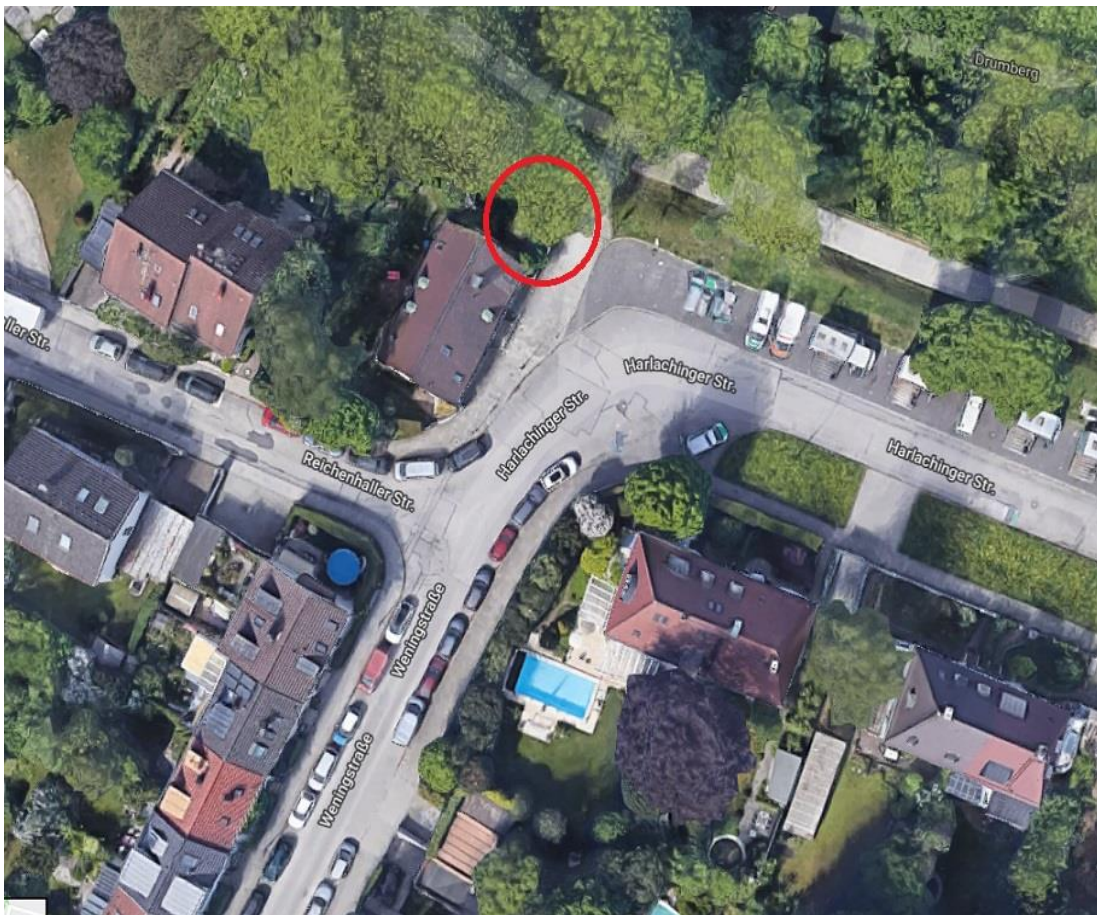


Antrag

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, durch (garten-)bauliche Maßnahmen das Urinieren auf der Grünfläche Harlachinger Str. / Ecke Reichenhaller Str. zu unterbinden.

Begründung

Auf Höhe der Straßenecke Harlachinger Str. / Reichenhaller Str. befindet sich westlich des Anwesens Wenigstr. 2 eine kleine Grünfläche, die aufgrund der geringen Einsehbarkeit zum Urinieren einlädt.



CSU Fraktion im BA 18
Untergiesing-Harlaching

Mitglieder:
Andreas Babor
Dr. Hildegard Baumgärtner
Clemens Baumgärtner
Mag. Ferdinand
Brinkmüller
Ulrich Kreuzer
Konrad Engl
Peter Ödinger
Monika Scholz
Dr. Johannes Stöckel

Sprecher:
Andreas Babor

BA-Vorsitzender:
Clemens Baumgärtner

Insbesondere bei Sportveranstaltungen im Stadion an der Grünwalder Straße wird vorgenannte Grünfläche für dringende Bedürfnisse genutzt. Dies ist den Anliegern nicht zuzumuten und zu unterbinden. Das Einschalten der Polizei führt zu keinem Erfolg. Bis zu deren Eintreffen haben sich die Personen wieder entfernt.



Die abgetretenen Stellen im Gras lassen erkennen, wo die Personen ihre Notdurft verrichten. Unmittelbar die Grünfläche grenzt Wohnbebauung an. Die Belästigung der Anwohner insbesondere durch den Geruch ist nicht hinnehmbar.

Der Zustand ließe sich leicht beseitigen, indem die Einfriedung nicht an der hinteren Kante geführt wird, sondern entlang des Gehwegs. Der Zugang zu der kleinen Grünfläche wäre damit unterbunden.

BA-Vorsitzender
Clemens Baumgärtner

Andreas Babor
Fraktionsvorsitzender